

Auryn bereitet Akquisitionen vor



Der kanadische Edelmetalleexplorer **Auryn Resources Inc. (ISIN: CA05208W1086 / TSX: AUG)** und Eastmain Resources Inc. haben eine Vereinbarung geschlossen, gemäß derer Auryn alle ausgegebenen und ausstehenden Aktien von Eastmain erwirbt, und zwar unmittelbar nach der Ausgliederung seiner peruanischen Projekte. Im Rahmen dieser Transaktion werden neben Fury Gold Mines Limited noch zwei unabhängige ‚Spin-out‘-Unternehmen gegründet, welche Auryns peruanischen Projekte erhalten werden.

Mit der Ausgliederung wird Fury Gold seine Aktien im Verhältnis von 10:7 konsolidieren, so dass nach der Übernahme von Eastmain (vor Finanzierung) rund 110 Millionen Fury Gold-Aktien im Umlauf sein werden, wovon 69 % von den Auryn-Aktionären und 31 % von den Eastmain-Aktionären gehalten werden. Fury Gold wird voraussichtlich weiterhin an der TSX wie auch an der NYSE American Exchange notiert bleiben und vom neuen Präsidenten und CEO Mike Timmins geleitet werden.

In das neue ‚SpinCo‘-Unternehmen Sombrero wird Auryn’s ‚Sombrero‘-Projekt und in den ‚spin out‘ Curibaya Auryn’s Projekte ‚Curibaya‘ und ‚Huilacollo‘ eingebracht. Insgesamt werden rund 7,5 Mio. CAD zur Finanzierung der künftigen Geschäftstätigkeit bereitgestellt. Die Auryn-Aktionäre erhalten für jede zum Abschlussdatum der Transaktion gehaltene Auryn-Aktie 0,7 Fury Gold-Aktie und zudem eine weitere Aktie für jedes neu gegründete Unternehmen.

Auryn wird seine kanadischen Assets, ‚Committee Bay‘ in Nunavut und ‚Homestake Ridge‘ in British Columbia mit den Assets ‚Eau Claire‘ und dem ‚Eleonore South‘-Joint Venture in Quebec kombinieren, um auch in Kanada eine Entwicklerplattform mit einer aggressiven Wachstumsstrategie zu schaffen.

Dazu hat das Management nun das Vollmachtformular und die dazugehörigen Unterlagen („Proxy Circular“) für die Haupt- und Sonderversammlung der Auryn-Aktionäre, die am 5. Oktober 2020 stattfindet, zum Versand freigegeben. In der Versammlung sollen die vorgeschlagenen Transaktionen zur Ausgliederung der peruanischen Projekte an die zwei neuen Unternehmen und die anschließende 100 % Übernahme von Eastmain Resources Inc. genehmigt werden. Stichtag ist der 9. Oktober 2020.

Auf der Versammlung werden die Aktionäre gebeten, die Beschlüsse zur Genehmigung des Reorganisationsarrangements, der Eastmain-Akquisition und der Finanzierung zu prüfen. Die Reorganisationsvereinbarung muss mit mindestens einer Zweidrittelmehrheit beschlossen werden.

Die Transaktionen beinhalten für die Auryn-Aktionäre eine ganze Reihe an Vorteilen, wie zum Beispiel den Zugewinn des ‚Eau Claire‘, einem Projekt, das durch seinen nur noch kurzen Erschließungsweg sehr zügig Mehrwert für die Aktionäre generieren kann. Fury Gold wird über eine diversifizierte Erschließungsplattform verfügen, die drei kanadische Goldprojekte umfasst. Mit einem gesamtkanadischen Portfolio an Projekten profitiert Fury Gold zudem von den Synergien im Hinblick auf seine allgemeinen und administrativen Ausgaben.

Fury Gold wird sich zudem starkes internes Wachstumspotenzial und zusätzliche, langfristige Entwicklungsoptionen aus den Projekten ‚Homestake Ridge‘ und ‚Committee Bay‘ in Kanada zunutze machen. Die Unternehmensleitung erwartet zudem durch die Reorganisation ein erweitertes Vermögensportfolio und dadurch auch eine erhöhte Marktpräsenz. Das mache die Aktie auch für institutionelle Investoren deutlich interessanter.

Des Weiteren wird die Ausgliederung der peruanischen Projekte in eine eigenständige Unternehmungen Synergien in derselben Gerichtsbarkeit freisetzen, was dazu führt, dass die Projektwerte deutlich schneller gehoben werden können.

Das Unternehmen hat nicht zuletzt auch eine starke finanzielle Position, da es mit Barmitteln von etwa 20 Millionen CAD gut ausgestattet wird. Das wird dabei helfen, Werte freizusetzen, die innerhalb der zahlreichen süd- und nordamerikanischen Vermögenswerte, die sich in einem Unternehmen befanden, zu lange zum Heben gebraucht hätten. Durch diese Neugliederung können sich die eigenständigen Firmen viel besser auf ihr einzelnes Projekt oder Projekte konzentrieren.

Zustimmung empfohlen!

Der Auryn-Vorstand hat einstimmig empfohlen, das Reorganisationsarrangement, den Erwerb und die Finanzierung von Eastmain zu unterstützen. Direktoren und leitende Angestellte von Auryn, die annähernd 15 % am Unternehmen halten, haben Unterstützungsvereinbarungen abgeschlossen, in denen sie sich unter anderem verpflichtet haben, für die Umstrukturierungsvereinbarung zu stimmen.

Die Eastmain-Aktionäre haben für jede ihrer Aktien mit Transaktionsabschluss Anspruch

auf 0,117 Fury Gold-Aktien, was ungefähr 0,165 Auryn-Aktien vor der Konsolidierung entspricht.

Nach Anpassung an den angenommenen Wert der SpinCo-Aktien auf Grundlage eines unabhängigen Bewertungsberichts, den Auryn erhalten hat, entspricht das Angebot in Höhe von 121 Mio. CAD ungefähr 0,42 CAD pro Eastmain-Aktie, was einer Prämie von 137 % gegenüber dem Schlusskurs der Eastmain-Aktien am gegen Ende Juli 2020 entspricht. Eine satte Prämie von 123 % basierend auf dem volumengewichteten 20-Tage-Durchschnittspreis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung.

Fury Gold beginnt kurz nach Abschluss der Transaktion mit einem 50.000 Meter umfassenden Bohrprogramm in ‚Eau Claire‘ und wird nach Abschluss der Transaktion aktualisierte Explorationspläne für ‚Homestake Ridge‘ und ‚Committee Bay‘ ausarbeiten.

Die Vorteile liegen auf der Hand!

Für die Unternehmensentwicklung konnte Mike Timmins, ehemaliger Agnico Eagle VP für Unternehmensentwicklung, als Präsident, CEO und Direktor gewonnen werden. Er kann auf eine lange Erfolgsbilanz zurückblicken und hat schon mehrfach sehr viel Shareholder Value für seine Aktionäre generiert.

Zudem ist das Unternehmen mit ausreichenden Ressourcen ausgestattet und für eine deutliche Beschleunigung der Explorationsausgaben bestens finanziert. Auryn-Aktionäre profitieren zudem von der Hinzunahme des signifikanten Entwicklungsprojekts ‚Eau Claire‘, einem fortgeschrittenen hochgradigen Goldprojekt in unmittelbarer Nähe von Newmonts Goldmine ‚Eleonore‘. Die Eastmain-Aktionäre erhalten eine sofortige Prämie und profitieren von einem starken Potenzial zur Neubewertung. Darüber hinaus wird das Risiko eines einzelnen Assets eliminiert und die Wachstumsoptionalität deutlich erhöht.

Das vorgeschlagene, neue Board of Directors wird sich aus den derzeitigen Auryn-Direktoren Ivan Bebek, Jeffrey Mason und Steve Cook, den derzeitigen Eastmain-Direktoren Michael Hoffman und Blair Schultz sowie Mike Timmins als CEO und leitender Direktor zusammensetzen.

Weitere Expansion schon in Planung!

Ivan Bebek, CEO und Direktor von Auryn, ist davon überzeugt, dass die Aufteilung von Auryn den Aktionären einen erheblichen Mehrwert bringen wird. Die drei Rohstoffunternehmen seien für große Entdeckungen bestens positioniert, und das in einem beginnenden Edelmetall-Bullenmarkt:

„Auryn hat viel Zeit und Geld in die Entwicklung eines erstklassigen Explorationsportfolios investiert“, unterstreicht der Firmenchef und sagt weiter: „Die Kombination der hochgradigen Goldprojekte ‚Committee Bay‘ in Nunavut, ‚Homestake Ridge‘ in British Columbia und ‚Eau Claire‘ in Quebec bietet Anlegern ein auf Gold fokussiertes, robustes kanadisches Explorations- und Entwicklungsunternehmen.“

„Sombrero“ und „Curibaya“ seien die wichtigsten Explorationsziele in Peru und man befinde sich aktuell in der letzten Genehmigungsphase für erste Bohrprogramme. Man plane den Wert dieser Unternehmen in den kommenden Monaten vor ihrer Börsennotierung erheblich zu steigern, **„indem wir Bohrgenehmigungen erhalten, zusätzliche Gemeinschaftsvereinbarungen abschließen, die Zugang zu weiteren Gebieten ermöglichen werden, zusätzliche vorrangige Ziele identifizieren und weitere wertsteigernde Akquisitionen tätigen“**, verdeutlichte Bebek.

Laurie Curtis, CEO von Eastmain erklärt, dass das Board of Directors die Transaktion nachdrücklich unterstützt, **„da wir der Ansicht sind, dass dies im besten Interesse aller unserer Aktionäre und Stakeholder liegt. Fury Gold wird die Fähigkeit und den Zugang zu Kapital erhalten, „Eau Claire“ zu entwickeln und zu finanzieren. Die Zeit ist reif und Fury Gold eröffnet unseren Stakeholdern eine neue Dimension.“**

Zudem merkte sie noch an, dass diese Transaktion Auryns langfristige Strategie widerspiegele, vielversprechende Goldprojekte im Frühstadium zu erwerben und ein breites Spektrum an technischen Fähigkeiten zu nutzen, um durch gezielte Exploration und Entwicklung Mehrwerte für das Unternehmen und seine Aktionäre zu erzielen. Sie freue sich schon darauf, mit einem Team von erfahrenen und talentierten Fachleuten zu arbeiten, die zu großen Schritten in der Lage seien.

<iframe width="630" height="365" src="https://www.youtube.com/embed/y90ln87TPLY" frameborder="0" allow="accelerometer; autoplay; encrypted-media; gyroscope; picture-in-picture" allowfullscreen></iframe>

Diese Transaktionen, die da bei Auryn vollzogen werden, sind ‚win-win‘-Situationen für alle beteiligten Unternehmen und Aktionäre. Wir begrüßen diese Vorhaben und sehen deshalb entspannt einer weiteren, viel schneller voranschreitenden, Entwicklung entgegen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten

Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.

